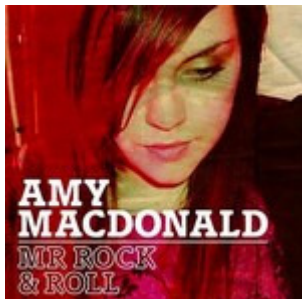




Rhythm Of The Charts



Zum siebten Mal wird die Schweizer Hitparade angeführt von "Bleeding Love". Damit belegt **Leona Lewis** auch zum sechsten Mal die Topposition in den Airplaycharts. Um zu sehen, wie weit Radioeinsätze und Verkäufe bzw. Downloads variieren können, muß man nur auf #2 der Hitparade schauen. Der "Kuschel Song" (CH 3-2) von **Schnuffel** findet fast die meisten Käufer, taucht aber unter den 100 meistgehörten Songs der letzten Woche überhaupt nicht auf. Eigentlich ist der Verlust eines Platzes nicht erwähnenswert. Aber es kommt immer auf den Zeitpunkt an. Und "Ein Stern (...der deinen Namen trägt)" ist diesmal in der 57. Woche notiert! Davon haben **DJ Ötzi und Nik P.** insgesamt 55 in der oberen Charthälfte, also der Top 50, verbracht. Das hat seit 1968 noch keine andere Single

fertiggebracht. Die bisherige Rekordmarke stammte aus dem Jahr 2004 als das New Yorker Quartett Aventura mit ihrem #1-Hit "Obsesión" die Bestmarke auf 54 Wochen hochschraubte.

Eine gute Woche für die Britin **Amy MacDonald**. Während Colbie Caillat die Top 10 gar nicht erreicht hat (Peak #11 für "Bubbly") gelingt ihr dies sogar noch besser als Alison Sudol. Letztere verteidigt mit "Almost Lover" erfolgreich #10, wird aber überholt von der 20jährigen Singer/Songwriterin ("Mr. Rock & Roll", CH 13-9). Das ist zudem erfolgreicher als in den UK-Charts, wo der Song letzten August auf #12 stoppte. Zusätzlich bringen Downloads den Titelsong ihres Album "This Is The Life" neu auf #55 herein. Und besagtes Album verbessert sich 20-11 und könnte damit nächste Woche die Top 10 knacken. Ähnlich erfolgreiches gibt es für eine Schweizerin zu berichten. Die Walliserin **Stefanie Heinzmann**, die letzte Woche (am 10. März) ihren 19. Geburtstag gefeiert hat, wird sich in nächster Zeit auf eine Karriere als Solistin konzentrieren können. Denn ihr "Masterplan" plaziert sich auf Anhieb an der Spitze der Albumcharts. Die Debütsingle "My Man Is A Mean Man", ein ehemaliger Spitzenreiter, rangiert seit über zwei Monaten in der Top 5, aktuell noch auf #4, während mit "Like A Bullet" ein Nachfolger auf #40 der Singlecharts einsteigt.



Damit verhindert sie ein drittes #1-Album der Charityaktion **Les Enfoirés**. Gestartet im Januar 1986 vom französischen Komiker Coluche und seit seinem tödlichen Motorradunfall noch im selben Jahr von seiner Witwe Véronique Colucci fortgeführt, ist das Konzert mit vielen namhaften Künstlern zu einem jährlichen Event geworden, das in den letzten Jahren immer rund 10 Millionen Franzosen vor die Fernseher gelockt hat und jeweils einen Marktanteil von knapp 50% erreicht. Die Erlöse aus den CD- und DVD-Verkäufen gehen an die Coluche-Stiftung 'Les Restos du Coeur'. Und auch wenn die Teilnehmer jährlich wechseln, hat sich **Jean-Jacques Goldman** als

größte Unterstützung herausgestellt, denn er war bei allen 18 regulären Konzerten dabei, so auch am 7. März dieses Jahres in Straßburg. In Frankreich auf #1 reicht es in der Schweiz zu #2 für "Les secrets des Enfoirés" - wie auch schon letztes Jahr für "Le caravane des Enfoirés".

Der Eurovision Song Contest in Belgrad wirft allmählich seine Schatten voraus. Während der Schweizer Song von **Paolo Meneguzzi** sich seit Wochen in der Airplayliste tummelt ("Era stupendo", Air 57-68), bringen Singleverkäufe den deutschen Beitrag der **No Angels** in die Hitliste ("Disappear", CH 96 neu). Auf einen österreichischen Contestteilnehmer müssen wir dieses Jahr wieder verzichten, da der ORF sich erneut nicht beteiligt.

Jochen Tierbach